

Dorn

"Schlaflos Traumen"

Visit "[Schlaflos Traumen](#)" on MotoLyrics.com

[Music: EvÄga and Dunkelkind, Lyrics: EvÄga]

Die Quelle meiner Existenz ist das Tor zu deinen
TrÄumen.
TrÄume bedeuten Unsterblichkeit.
FÄr die Menschen nur unbedeutende Bilder, die in
ihren KÄpfen entstehen,
FÄr mich jedoch die Essenz des Lebens.
Dunkelheit-Nebel-tÄnzeln Schatten
Schreie-nicht Singen-Schreie gleich Stimmen
BÄume-GeÄst-einst verlorene NÄhe
HÄrst du-siehst du-Schmeckst du die KrÄhe
Wandernd durch die bewegte Stille, geschÄftiges
Treiben in kleinster Rille
Eins werdend mit dem Wasser des Teichs,
Das meine HÄlle umgibt, wie flÄssige Liebe
LÄngst vergessen leb' ich hier inmitten von Moos und
Tau.
Manch GeschÄpf kreuzt meinen Weg, und dieser Weg
treibt
Mich weit, weit in den Nebelschleier, den Lichterfall
Durch mein Herz erblick' ich die ErfÄllung meiner
Sehnsucht
So vollkommen wie sich nur ein Traum erweisen kann.
Doch graut mir nicht vor des Morgens Licht,
Denn ein Erwachen birgt mein Zustand nicht.

Visit [Dorn](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.